

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

44/2008

41. Jahrgang **Doppelnummer**

21.12.2008 - 04.01.2009



Krippenszene aus unserer Kindermette 2007

**Tritt ein
in das warme Licht
der Heiligen Nacht**

**Vertrau dem Glauben
deiner Kindertage**

**Hoffnung blüht auf
aus dem Dunkel
der Angst**

**Liebe
überwindet Kälte**

Tritt ein und glaube

Gerhard Eberts

aus Sendbote 12/2008

Weihnachtsevangelium nach Lukas

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf dem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des

Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ.

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Sonntag, 21. Dez.		4. ADVENT Kollekte für die Pfarrgemeinde
18:00 Uhr		Vorabendmesse – musik. gestaltet v. E. Hüttinger u. C. Dahme Engelmesse für Georg u. Katharina Peischer / für Verst. d. Fam. Friedl - Hoy / für Elt. Rosa u. Alwin Jahn / für Siegfried u. Helmut Fischer u. Ruth Mollenhauer / für Anton Deller u. Verst. d. Fam. Hüttinger
7:30 Uhr		Beichtgelegenheit
8:00 Uhr		Hl. Messe für Theresia u. Heinrich Asenitsch, Elisabeth u. Jakob Riffner u. Söhne / für Rudolf Herz / für Alfred Michalke, Elt. u. Geschwister / für Leb. u. Verst. d. Fam. Czmok und Hulin / für Maximilian Predehl
10:00 Uhr		Familiengottesdienst
18:00 Uhr		Bußgottesdienst "Niederkunft"
	anschl.	Beichtgelegenheit (2 Beichtväter)
Montag, 22. Dez.		
16:00 Uhr		Rosenkranz
Dienstag, 23. Dez.		Hl. Johannes von Krakau, Priester
17:30 Uhr		Rosenkranz
18:00 Uhr		Engelmesse für Viktoria Wiedemann (Fr. Dora) / für Verst. d. Fam. Martin u. Neumann / für Charlotte Hertlitschke / für Walter Kaiser musik. gestaltet v. Fr. U. Martin u. C. Dahme
Mittwoch, 24. Dez.		HEILIGER ABEND
14:30 Uhr		Beichtgelegenheit
15:00 Uhr		Kindermette f. Eltern mit Kleinstkindern
16:00 Uhr		Kindermette
22:30 Uhr		Christmette Kollekte für Adveniat
Donnerstag, 25. Dez.		HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN
		Kollekte für Adveniat L: Tit 2,11-14 Ev: Lk 2,1-14
		8:00 Uhr Hl. Messe entfällt
10:00 Uhr		Festgottesdienst mit „Kempter Messe“
16:30 Uhr		Gottesdienst im Seniorenstift für Rudolf u. Phi- lomena Reif u. Großelt.
18:00 Uhr		feierliche Weihnachtsvesper

Kollekte
für
Adveniat

<p>Freitag, 26. Dez.</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr</p>	<p>ZWETER WEIHNACHTSTAG und hl. Stephanus, erster Märtyrer</p> <p>Hl. Messe für Peter Köglspurger (gest.) / für Hildegard Helbig u. Ang. / für Adolf Zwickel / für Rosa Püttner</p> <p>Pfarrgottesdienst mit Kindersegnung und Opfergang der Kinder (gut erhaltene Spielsachen)</p>
<p>Samstag, 27. Dez.</p> <p>17:30 Uhr</p> <p>18:00 Uhr</p>	<p>Hl. Johannes, Apostel und Evangelist Rosenkranz und Beichtgelegenheit</p> <p>Vorabendmesse für Fam. Zeit, Jüngling u. Scheday / für Kreszenzia Moll / für Wenzel Kaiser u. Fam. / für Heinz Kunzl u. Sohn Heinz, Elt., Schw .elt. u. deren gefallene Söhne / für Verst. d. Fam. Lamp u. Deufel</p> <p>Segnung des Johannisweines</p>
<p>Sonntag, 28. Dez.</p> <p>7:30 Uhr</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr</p>	<p>FEST DER HEILIGEN FAMILIE L: Kol 3,12-21 Ev: Lk 2,22-40 Kollekte f. d. Familienbund d. dt. Katholiken</p> <p>Beichtgelegenheit</p> <p>Hl. Messe für die ungeborenen u. ungetauft verst. Kinder / für Verst. d. Fam. Bayer</p> <p>Familiengottesdienst</p>
<p>Montag, 29. Dez.</p> <p>16:00 Uhr</p>	<p>Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Rosenkranz</p>
<p>Dienstag, 30. Dez.</p> <p>17:30 Uhr</p> <p>18:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz</p> <p>Hl. Messe für Gertrud Zgraja</p>
<p>Mittwoch, 31. Dez.</p> <p>16:30 Uhr</p>	<p>Hl. Silvester I., Papst Jahresschluss-Gottesdienst für die leb. u. verst. Wohltäter</p>
<p>Donnerstag, 1. Jan.</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>14:00 Uhr</p> <p>18:00 Uhr</p>	<p>NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</p> <p>Hl. Messe f. d. Kinder, Jugendlichen und Familien unserer Pfarrei</p> <p>Aussendung der Sternsinger</p> <p>Festgottesdienst (anstatt 10.00 Uhr)</p>
<p>Freitag, 2. Jan.</p> <p>7:00 Uhr</p> <p>7:30 Uhr</p> <p>8:00 Uhr</p>	<p>Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz</p> <p>30 Gebetsminuten</p> <p>Beichtgelegenheit</p> <p>Hl. Messe für verst. Verwandte Eberle u. Bader/ für Karl u. Anita Jarschel</p>

9:00 Uhr	Krankenkommunion
16:00 Uhr	Rosenkranz
16:30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenstift für Anton Gruberbauer u. Sohn
Samstag, 3. Jan.	Heiligster Name Jesus
17:30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Jakob u. Anna Vormittag u. Sohn / für Elt. u. Geschw. Schießling / für Maria u. Johann Schlecht
Sonntag, 4. Jan.	2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
	L: Eph 1,3-6.15-18 Ev: Joh 1,1-18
	Kirchtürkollekte für unsere Pfarrgemeinde
7:30 Uhr	Beichtgelegenheit
8:00 Uhr	Hl. Messe für Irmgard u. Lorenz Waldmüller / für Elt. Streitberger u. Geschw. / für Rosemarie Lorenz / für Hermann Erhard
10:00 Uhr	Familiengottesdienst
„ Maria an der Krippe “ Kleine Hefte zur Gestaltung des heiligen Abends zu Hause liegen zum Mitnehmen am Schriftenstand auf.	

Herzliche Einladung zu 30 Gebetsminuten am Herz-Jesu-Freitag, 2. Januar, 7.00 Uhr.

Wir beten in den Anliegen des Hl. Vaters und um Priester- und Ordensberufungen.

DAS JAHR 2008 IN UNSERER PFARRGEMEINDE IN ZAHLEN (In Klammern die Vorjahreszahlen)

Taufen	29	(31)
Erstkommunion	61	(51)
Firmung	76	--
Kirchenbesucher		
Zählung Frühjahr	550	(643)
Herbst	476	(629)
Heimgang zu Gott	52	(38)
kirchl. Eheschließungen	5	(11)
Eintritt	1	(2)
Austritt	31	(25)



Fastenwanderwoche vom 29. März – 3. April 2009

mit dem bewährten Fastenbegleiterteam
im Stillerhof in Wessobrunn

Die Anmeldungen liegen am Schriftenstand für Sie aus.

Unsere Sternsinger werden am Neujahrstag nach einer kurzen Andacht um 14.00 Uhr ausgesandt



Die **Besuche der Sternsinger** sind geplant für:

Donnerstag, 01.01.09

nach der Aussendung:

die Häuser zwischen Kirche und Friedhof.

Freitag, 02.01.09

ab 09:30 h bzw. 14:00 h,

Nähe Bahnhof,

östlich der Kirche bis zur B17.

Samstag, 03.01.09

ab 09:30 h bzw. 14:00 h,

rund um den Fuggerplatz,

die Straßen der Dichter und Denker

sowie die „Baumstraßen“.

Montag, 05.01.09

ab 09:30 h bzw. 14:00 h

Neubaugebiet Nord,

Straßen östlich der B17.

Für mögliche Verschiebungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Wir verteilen in größeren Wohnanlagen Handzettel, damit Sie - wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen – diesen durch einen Anruf bei uns „bestellen“ können. (Tel. Fam. Korn 65 679) Durch das „gewachsene“ Gemeindegebiet müssen wir neue Wege suchen, Ihnen einen Besuch anzubieten, die Kinder gleichzeitig aber nicht über Gebühr zu beanspruchen.

Wir freuen uns auf die Sternsingeraktion. Als „Neulinge“ bei der Durchführung und Betreuung der Aktion hoffen wir auf Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis. Heißen Sie die Kinder „Willkommen“, damit es auch für sie ein schönes und bereicherndes Erlebnis wird.

Gisela Korn und Doris Hauptenbuchner

Termine

Mo 22.12. 14.00 Uhr	Sternsinger – Gew andausgabe Thomas-Morus-Haus
Sa 03. 01. 09.00 Uhr -	Samstags-Flohmarkt 12.00 Uhr im alten Pfarrsaal

Bitte beachten: Am 24. und am 31.12. ist das Pfarrbüro nicht besetzt!

Besinnliche Adventsfeier des Teegesprächs

Gäste waren Herr Pater Schaumann und Herr Diakon Fuchs. Nach der Begrüßung durch Frau Gindert und dem Segen durch Herrn Pater Schaumann führte Frau Langenbahn durch die Feier. Gemeinsam wurden



Weihnachtslieder gesungen und Fürbitten gesprochen. Der besinnliche Abend wurde durch Plätzchen, Punsch und Tee abgerundet. Und es wurde zur Zufriedenheit aller gewickelt.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Sieglinde Preißner

Herzlichen Dank für alle Mitarbeit im vergangenen Jahr

Allen angestellten und ehrenamtlichen Damen und Herren jeden Alters, die im Lauf des Jahres in den verschiedenen Diensten und Einrichtungen zum Gelingen des Lebens in unserer Pfarrei beigetragen haben, möchte ich am Ende des Jahres herzlich danken. Dennoch lebt eine Gemeinde nicht nur von dem, was gemacht, sondern vor allem von dem, was gelebt wird. Dazu schreibt Henri Nouwen in seinem Jesusbuch: „Die gesamte Botschaft des Evangeliums lautet in einem Satz: **Werdet wie Jesus.**“ Das ist unsere Lebensaufgabe über das Jahr hinaus. Die verschiedenen Höhepunkte im vergangenen Jahr haben wir im Pfarrbrief zu Weihnachten nochmals in Erinnerung gerufen. Helfen wir auch im Neuen Jahr 2009 zusammen: zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen.

Pater Franz Schaumann SDB

Luciafest mitten im Advent

Am Freitag, dem 12. Dezember, kamen wieder viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern, um am Luciafest beim Brückenwirt teilzunehmen. Alle hatten ihre Lichterschiffchen vorbereitet und waren gespannt, bis sie sie endlich in den Bach setzen konnten. Doch vorher hielt P. Schaumann mit allen Teilnehmern eine kurze Andacht, in der er die Schiffchen und ihre Kapitäne segnete. Herr Diakon Fuchs hat die Geschichte der heiligen Märtyrin Lucia erzählt, die den Christen im

Gefängnis Licht, Brot und Hoffnung gebracht hatte. Heuer wurde die heilige Lucia von Luisa Sixt dargestellt.

Die Geschwister Mathy haben den Gesang mit ihren Instrumenten begleitet. Herr Fischer und Sohn Andreas hatten für den gemütlichen Ausklang Kinderpunsch und Bratw ürstl vorbereitet.



Gedanken zu Silvester und Neujahr

Was war gut?

Am Jahresende wird Bilanz gezogen: Was war gut? Was ist schlecht gelaufen? War es ein erfolgreiches Jahr?

Aber: was ist Erfolg? Die Lyrikerin Bessie Anderson gibt eine Antwort.

Es hat derjenige Erfolg gehabt, der gut gelebt, oft gelacht und viel geliebt hat.

Der sich Vertrauen und Achtung kluger Menschen verdiente und die Liebe von kleinen Kindern.

Der seinen Platz fand und seine Aufgabe erfüllte;

der die Welt besser verließ, als er sie vorfand, sei es durch schöne Blumen, die er züchtete, ein vollendetes Gedicht oder eine gerettete Seele.

Es hat derjenige Erfolg gehabt, dem es nie an Dankbarkeit fehlte, und der die Schönheit unserer Erde zu schätzen wusste, und der nie versäumte, dies auszudrücken.;

der in anderen immer nur das Beste suchte und von sich das Beste gab; dessen Leben eine Inspiration war und die Erinnerung an ihn ein Segen.

☞ Segenswünsche zum Neuen Jahr



☞ Gottes Gegenwart sei uns wie Licht in der Nacht.
Er bewahre uns in seiner Liebe.



☞ Er segne uns alle auch im Neuen Jahr.



☞ Ihr Pfarrer
Pater Franz Schaumann SDB

